

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Hauptausschuss

28. Sitzung
23. November 2022

Beginn: 12.05 Uhr
Schluss: 18.09 Uhr
Vorsitz: Frau Abg. Franziska Becker (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen der Vorsitzenden

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass von der Ausschusssitzung Bild- und Tonaufnahmen gefertigt werden und die Sitzung live ins Internet gestreamt wird (eilvernehmlich).

Die Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und zwei Mitteilungen auf.

Als Tischvorlagen sind verteilt worden:

Zu TOP 1:

- | | |
|--|-------------------------------|
| I. Empfehlung des UA VermV vom 23.11.2022
Vermögensgeschäft Nr. 20/2022
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte | 0676
Haupt |
| II. Empfehlung des UA VermV vom 23.11.2022
Vermögensgeschäft Nr. 23/2022
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte | 0677
Haupt |
| III. Empfehlung des UA VermV vom 23.11.2022
Veräußerung von Anteilen an einer GmbH | 0678
Haupt |

Die Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung aus den beiden Mitteilung werden gebilligt (einstimmig mit allen Fraktionen).

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Anträge unter II. festgestellt.

Die Konsensliste wird unter Berücksichtigung der Anträge unter II. angenommen (einernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt ihren neuen Mitarbeiter im Hauptausschuss, Herrn Dr. Czempas, vor.

II. Anträge der Fraktionen

Ein Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke, TOP 9

- a) Bericht RBm – Skzl – ZS B 1 – vom 05.09.2022 [0520](#)
**Beauftragung einer Steuerberatungsdienstleistung als
Rahmenvereinbarung** Haupt
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

- b) Bericht SenUMVK – Z F 1 – vom 22.07.2022 [0425](#)
**Beauftragung einer Gutachten- und
Beratungsdienstleistung** Haupt
**Prüfung von Einnahme- und Ausgabesachverhalten
sowie von Verträgen bezüglich ihrer
steuerrechtlichen Relevanz**
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

- c) Bericht SenKultEuropa – SE 1 Ge – vom 24.08.2022 [0493](#)
**Beauftragung einer Steuerberaterleistung als
Rahmenvereinbarung von 2023 bis 2024 mit
einjähriger Verlängerungsoption** Haupt
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

- d) Bericht SenFin – I A 32 – vom 02.11.2022 [0649](#)
Angestrebte Beauftragung von
Steuerberatungsdienstleistungen durch die
Regierende Bürgermeisterin von Berlin –
Senatskanzlei, Senatsverwaltung für Kultur und
Europa, Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität,
Verbraucher- und Klimaschutz und
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und
Betriebe im Zusammenhang mit der ab 01.01.2023
geltenden Neuregelung der Umsatzbesteuerung der
öffentlichen Hand – Abgrenzung zur angestrebten
Beauftragung von diesbezüglichen
Steuerberatungsdienstleistungen durch die
Senatsverwaltung für Finanzen
(unaufgefordert vorgelegt) Haupt

zur Sitzung am 18.01.2023 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke, TOP 31

- Bericht SenBildJugFam – I B – vom 19.08.2022 [0480](#)
Verbeamtung von Lehrkräften, Altersgrenze,
Vordienstzeiten, Nachteilsausgleich, amtsärztliche
Untersuchungen, Eingruppierung von
Funktionsstelleninhaber*innen, Pensionsfonds
(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 01.06.2022) Haupt

zu vertagen, bis die Vorlage – zur Beschlussfassung – (Drs. 19/0602; rote Nummer [0709](#)) im
Hauptausschuss beraten wird, wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP;
Abstimmung im Block)

Die Fraktion der CDU kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 25.11.2022,
14.00 Uhr, Fragen zum Schreiben [0480](#) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bil-
dung, Jugend und Familie rechtzeitig bis zur Beratung der Vorlage – zur Beschlussfassung –
(rote Nummer [0709](#)) im Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion der CDU hat folgende Fragen eingereicht:

1. Welchen Zeitplan verfolgt der Senat im Hinblick auf die Verbeamtung der Bestandslehr-
kräfte?
2. In welcher Reihenfolge wird verbeamtet und nach welchen Kriterien?

3. In welchem Umfang kommt zusätzliches Verwaltungspersonal zum Einsatz, um Anträge zeitnah abzuarbeiten?
4. Wann soll nach derzeitigem Stand die Verbeamtung der Bestandslehrkräfte abgeschlossen sein?
5. Bitte genau darstellen für die kommenden zehn Jahre: Wie hoch sind jeweils die Kostenveränderungen, die sich auf den Landeshaushalt auswirken, aufgrund der Einsparungen aufgrund von reduzierten Personalkosten einerseits, und steigenden Pensionsverpflichtungen andererseits?
6. Welchen prozentualen Anteil macht den Prognosen des Senats zufolge, die Gruppe derer aus, die nicht verbeamtet werden können bzw. wollen?
7. Welche Maßnahmen hat der Senat ergriffen, um die amtsärztliche Untersuchung/Gesundheitsprüfung der Lehrkräfte zu beschleunigen? Wurde, und wenn ja zu welchen Bedingungen, mit der KV eine entsprechende Vereinbarung getroffen?
8. Nachteilsausgleich für Beschäftigte, die nicht verbeamtet werden wollen oder können: Welches Modell schlägt der Senat vor?
9. Welche Mehrkosten sind damit jährlich verbunden?
10. Ist aus Sicht des Senats diese Kompensation angemessen, um Nachteile der Tarifbeschäftigten gegenüber verbeamteten Beschäftigten, wie z.B. begrenzte Lohnfortzahlung im Krankheitsfall gegenüber weiterem Erhalt der Bezüge, auszugleichen?
11. Bis zu welcher Höhe wäre ein Nachteilsausgleich pauschal für alle Betroffenen im Rahmen des TV-L rechtlich möglich?
12. In welchem Umfang ist ein zeitlicher Ausgleich für die tarifbeschäftigten Lehrkräfte, z.B. durch eine im Vergleich zu verbeamteten Lehrkräften reduzierte Stundenzahl, rechtlich möglich?
13. Erwägt der Senat einen zeitlichen Ausgleich, wenn ja in welchem Umfang?
14. Welches Angebot gibt es für die Lehrkräfte freier Schulen als Nachteilskompensation gegenüber den verbeamteten Lehrkräften an den Schulen des Landes Berlin, auch mit Blick auf die Tatsache, dass die freien Schulen ebenfalls dringend benötigte Schulplätze im Land Berlin bereitstellen?
15. Können sich die freien Schulen bei den Kampagnen der Lehrkräfte-Offensiven, bzw. dem Berlin Tag beteiligen? Wenn ja, in welchem Rahmen? Wenn nein, warum nicht?
16. Welches Angebot macht der Senat den Lehrkräften freier Schulen hinsichtlich Fort- und Weiterbildung?
17. Gibt es Einschränkungen für die Lehrkräfte freier Schulen bei der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen gegenüber dem Weiterbildungsangebot, das den Lehrern an den Schulen des Landes Berlin offensteht?
18. Welche Mehrkosten fallen an, wenn das Angebot an Fort- und Weiterbildung für die Lehrer des Landes Berlin ebenfalls den Beschäftigten der freien Schulen zur Verfügung stehen würde?

Ein Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke, den

Bericht SenInnDS – III E 22 – vom 11.11.2022 [0519 A](#)
Einrichten einer Wache am Kottbusser Tor – Haupt
Folgebericht
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

auf der Konsensliste zu IV. zu belassen und auch dem Ausschuss InnSichO zur Verfügung zu stellen, wird angenommen.

(einvernehmlich)

Hinweis:

Mit der Mitteilung wurden die folgenden Berichte von der Konsensliste genommen. Sie werden auf die Tagesordnung der Sitzung am 07.12.2022 gesetzt;

Vertraulicher Bericht SenFin – I C 14 – vom 07.11.2022 [0501 A](#)
Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) Haupt
hier: Flughafengebühren Vertrauliche
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022) Beratung

Bericht SenSBW – IV A 3 – vom 28.09.2022 [0575](#)
Umsetzung von Ersatzvornahmen Haupt
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)

Bericht SenInnDS vom 20.10.2022 [0622](#)
Möglichkeiten zur Verkürzung von Haupt
Verfahrensabläufen
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)

Austauschfassung zur roten Nummer 0643: [0643-1](#)
Bericht SenUMVK – VI E 2 – vom 31.10.2022 Haupt
Bearbeitungsdauer von Anträgen zur
Straßenlandsondernutzung wegen
Baustelleneinrichtungen
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der
CDU

Konsensliste: s. am Ende des Beschlussprotokolls nach TOP 37.

Finanzen – 15

Punkt 1 der Tagesordnung

a) **Beschlussfassung über Empfehlungen
des Unterausschusses Vermögensverwaltung
zu Vorlagen – zur Beschlussfassung –
gemäß § 38 GO Abghs**

hierzu:

- | | |
|--|-------------------------------|
| I. Empfehlung des UA VermV vom 23.11.2022
Vermögensgeschäft Nr. 20/2022
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte | 0676
Haupt |
| II. Empfehlung des UA VermV vom 23.11.2022
Vermögensgeschäft Nr. 23/2022
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte | 0677
Haupt |
| III. Empfehlung des UA VermV vom 23.11.2022
Veräußerung von Anteilen an einer GmbH | 0678
Haupt |

Nach einem Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden des UA VermV, Herrn Abg. Hofer, wird ohne Aussprache beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlagen – zur Beschlussfassung – gemäß § 38 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin (I. Nr. 20 und II. Nr. 23/2022 des Verzeichnisses über Vermögensgeschäfte sowie III. zur Veräußerung von Anteilen an einer GmbH) entsprechend dem Beratungs- und Abstimmungsergebnis des Unterausschusses Vermögensverwaltung anzunehmen.

(zu I.: einstimmig mit allen Fraktionen;
zu II.: mehrheitlich mit SPD, GRÜNE, CDU und LINKE gegen AfD und FDP;
zu III.: einstimmig mit allen Fraktionen)

Dringlichkeit wird empfohlen.

b) **Beschlussfassung über eine Empfehlung
des Unterausschusses Vermögensverwaltung zu
Unterrichtung gemäß § 64 Absatz 2 Satz 1 Nr. 8
i. V. m. Absatz 9 sowie § 112 Absatz 2 LHO**

Es liegen keine Empfehlungen vor.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht SenFin – II A – vom 10.11.2022
**Ergebnis der Steuerschätzung vom
25. bis 27. Oktober 2022**

[0024 D](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0024 D](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Vorlage – zur Kenntnisnahme –
Drucksache 19/0566
Finanzplanung von Berlin 2022 bis 2026
(überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs auf Antrag
der Fraktion der SPD)

[0596](#)
Haupt

Nach Aussprache wird die Besprechung der Vorlage – zur Kenntnisnahme – [0596](#) abgeschlossen.

Die Fraktionen der SPD und der FDP kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 25.11.2022, 14.00 Uhr, Fragen zur Vorlage – zur Kenntnisnahme – Drs. 19/0566 (rote Nummer 0596) nachzureichen, die vom Senat schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion der SPD hat folgende Fragen eingereicht:

1. Die Finanzplanung des Senats sieht eine Absenkung der Investitionen des Landes von derzeit ca. 10,5 % auf 8% vor und eröffnet gleichzeitig Kompensationswege über „Außenfinanzierungen“.

Der Senat wird ersucht, den Stand dieser Kompensationen zu berichten.

2. Der Senat hat ausgeführt, „vor diesem Hintergrund wurde erstmals flächendeckend nach Maßgabe einer Priorisierung aller noch nicht begonnenen Investitionsmaßnahmen revidiert.“ (S. 46).

Der Senat wird ersucht, synoptisch umfassend, insbesondere das jeweilige Investitionsvolumen betreffend, gegenüberzustellen, welche vormaligen Investitionsvorhaben in der aktuellen Planung des Senats weggefallen und welche hinzugetreten sind. Der Senat wird ferner ersucht maßnahmenscharf darzustellen, welche Schulbau- und Schulsanierungsvorhaben der Bezirke und der Senatsbildungsverwaltung in der Investitionsplanung des Senats weggefallen und welche nicht berücksichtigt wurden.

3. Der Senat weist darauf hin, dass mit Verschiebungen von Investitionsvorhaben über den Planungszeitraum hinaus ein grundsätzlicher Planungsstopp verbunden sei, da Planungsunterlagen erst aufgestellt werden dürften, wenn die Maßnahmen in der Planung enthalten seien. In besonders begründeten Einzelfällen könne die Senatsverwaltung für Finanzen Ausnahmen zulassen. (S. 47).

Der Senat wird ersucht darzustellen, welche konkreten Maßnahmen von diesem Planungsstopp betroffen sind und welche Ausnahmen bisher nach welchen Kriterien von der Senatsverwaltung für Finanzen zugelassen worden sind oder zugelassen werden sollen.

4. Der Senat weist darüber hinaus darauf hin, dass „für Schulbau- und Schulsanierungsmaßnahmen, die in der Investitionsplanung keinen Ansatz haben, deren Notwendigkeit sich aber dennoch aus aktuellen Entwicklungen ergibt, die Senatsverwaltung für Finanzen auf Antrag die vorzeitige Aufstellung von Planungsunterlagen, den vorzeitigen Maßnahmenbeginn und etwaige Grundstücksankäufe zu diesem Zweck zulassen [kann].“ (S. 49).

Der Senat wird ersucht zu berichten, welche vorzeitigen Planungsaufstellungen, Maßnahmenbeginne und etwaige Grundstücksankäufe die Senatsverwaltung für Finanzen bisher zugelassen hat oder zuzulassen beabsichtigt. Darüber hinaus wird der Senat ersucht zu berichten, welche Maßnahmen im vorgenannten Sinne von den Bezirken oder der Bildungsverwaltung bisher beantragt wurden und welche Anträge absehbar sind.

5. Gemäß § 10 Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetz (EWG Bln) sind beim Neubau öffentlicher Gebäude mindestens der KfW-Effizienzhaus 40-Standard und bei größeren Renovierungen öffentlicher Gebäude der KfW-Effizienzhaus 55-Standard einzuhalten. Diese Vorschriften finden auf Bauvorhaben, deren Bedarfsprogramm oder deren Vorplanungsunterlagen vor dem 1. Januar 2022 oder im Fall von Schulbauten vor dem 1. Januar 2025 genehmigt wurden, keine Anwendung.

Der Senat wird ersucht maßnahmenscharf und substantiell darzustellen, zu welchen Kostensteigerungen

- a) die Standards des § 10 EWG Bln führen werden,
 - b) die Verschiebungen und Unterlassungen von Planungen hinsichtlich der oben genannten Übergangsfristen, insbesondere für Schulbau- und Schulsanierungsmaßnahmen, führen werden,
 - c) ferner wird der Senat ersucht darzulegen, welche konkreten Maßnahmen, insbesondere Schulbau- und Schulsanierungsmaßnahmen, bei der vom Senat angestrebten Deckelung der Investitionsausgaben wegfallen.
6. Der Senat wird ersucht, seine Entscheidung mitzuteilen, wie das Ausgabenvolumen für Schulsanierungen und Schulneubau durch Berliner Landesgesellschaften entsprechend dem Modell HOWOGE um ca. 250 Mio. EUR jährlich erhöht wird.

Die Fraktion der FDP hat folgende Fragen eingereicht:

1. Wie groß ist der Fachkräftemangel im Bauhauptgewerbe in Berlin? Welche Möglichkeiten sieht der Senat in seinem eigenen Zuständigkeitsbereich, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken?
2. Was unternimmt der Senat, um längerfristig Kapazitäten im Baugewerbe für eigene Bauprojekte zu sichern?

3. Wie hoch fielen die durchschnittlichen Baukostensteigerungen der BIM und der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften in den letzten 12 Monaten aus?
4. Wie viel kostet aktuell der durchschnittliche Quadratmeter Wohnfläche im Neubau der landeseigenen Wohnungsunternehmen und welche Miete/m² ergäbe sich dadurch (ohne staatliche Deckelung, Förderung und Grundstück)?
5. Welchen Einfluss auf die gestiegenen Baukosten sieht der Senat in langwierigen, intransparenten Beteiligungsverfahren mit zum Teil sehr unterschiedlichen Akteuren wie beim Haus der Statistik oder der dem Dragoner Areal?
6. Wie gestaltet sich der Gesprächsverlauf zwischen Senat und Denkmalschutzbehörden bezüglich eines Denkmalschutzes, der Baumaßnahmen nicht verhindert und eine zeitgemäße Nutzung von Gebäuden ermöglicht?
7. Welche Möglichkeit sieht der Senat in der Querfinanzierung des Wohnungsbaus, indem den städtischen Wohnungsbaugesellschaften erlaubt werden würde, einen kleinen Teil ihrer Bestände zu verkaufen?
8. Wie beurteilt der Senat die Möglichkeit Sanierungen großer, bedeutender Liegenschaften wie dem ICC oder dem Flughafengebäude Tempelhof mittels Konzeptverfahren durch Private zeitnah und ohne finanzielle Belastung des Landeshaushalts zu sanieren und einer öffentlichen Nutzung zuzuführen?
9. Welchen Beitrag kann die Berlinovo aus Sicht des Senats bei der Sanierung öffentlicher Liegenschaften wie beispielsweise den Polizeiwachen leisten?
10. Welche weiteren Möglichkeiten sieht der Senat, privates Knowhow und private finanzielle Mittel für die Instandsetzung öffentlicher Infrastruktur zu gewinnen?

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I D – vom 20.10.2022

[0489 A](#)

**4. Fortschrittsbericht zur Abrechnung und
Verwendung des gebildeten Budgets für die
Energieeffizienzmaßnahmen in SILB-Immobilien –
Folgebericht**

Haupt

(Berichtsauftrag aus der 23. Sitzung vom 31.08.2022)

Nach Aussprache wird der Bericht [0489 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 zu erläutern, wie der kurzfristige Energieeinsparbedarf in Landesimmobilien eingeschätzt wird und welche Voraussetzungen geschaffen werden müssten um, ähnlich wie für die SILB-Immobilien, eine Vorsorge für kurzfristige Umrüstungen aufzubauen. Welche konkreten Einspareffekte haben die Maßnahmen?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Fragen schriftlich mit der Bitte um Beantwortung noch zusammen mit dem obigen Berichtsauftrag eingereicht:

1. Bewertet der Senat die Einsparung von 9,3 Mio. EUR und 26.000 t CO₂/ p.a. als Erfolg?
2. Welche Voraussetzungen müssen hergestellt werden, um schneller und mehr Energieeffizienzmaßnahmen umzusetzen?

Bezirke

Punkt 5 der Tagesordnung

Schreiben BA Steglitz-Zehlendorf – BzBm – vom
10.11.2022
**Ergänzungsplan 2023 des Bezirks Steglitz-
Zehlendorf**

[0657](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0657](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 6 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben BA Mitte – BzStR – vom
08.11.2022
Anna-Lindh-Grundschule
1. Zwischenbericht zu den baulichen Maßnahmen
2. Nachträgliche Zustimmung zur Verlängerung des
Mietvertrages
(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022
und gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23)

[0529 A](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

Dem Schreiben [0529 A](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP bei Enthaltung AfD)

Das Bezirksamt Mitte
wird gebeten, bis Ende März 2023 die Einstufung der Vorlage [0529 A](#) als vertraulich zu prüfen und diese ggf. aufzuheben bzw. dem Hauptausschuss zu begründen, warum die Vertraulichkeit bestehen bleibt.

Weiter wird um die Vorlage eines Folgeberichts zu den Ergebnissen der Gespräche mit dem Landesdenkmalamt und der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD und CDU)

Der Senat
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 die Rechtslage hinsichtlich des Denkmalschutzes bei Bauvorhaben im Bildungsbereich darzustellen und zu erläutern, welche gesetzlichen Möglichkeiten es gibt, den Denkmalschutz in Einzelfällen zurückzustellen/einzuschränken.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 7 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben BA Lichtenberg – FM O F –
vom 24.10.2022

Anmietung von Lagerflächen

Zustimmung zur Mietvertragsverlängerung

gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0655](#)

Haupt

Vertrauliche

Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0655](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(Einstimmig mit allen Fraktionen)

Abgeordnetenhaus – 01

Punkt 8 der Tagesordnung

Vertraulicher Bericht des Präsidenten des
Abgeordnetenhauses von Berlin vom 07.09.2022

Kantine des Abgeordnetenhauses von Berlin

hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion

Bündnis 90 / Die Grünen

(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18. Mai 2022)

[0544](#)

Haupt

Vertrauliche

Beratung

Ohne Aussprache wird der Bericht [0544](#) zur Kenntnis genommen.

Regierende Bürgermeisterin – 03

Punkt 9 der Tagesordnung

- a) Bericht RBm – Skzl – ZS B 1 – vom 05.09.2022 [0520](#)
**Beauftragung einer Steuerberatungsdienstleitung als
Rahmenvereinbarung** Haupt
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
- b) Bericht SenUMVK – Z F 1 – vom 22.07.2022 [0425](#)
**Beauftragung einer Gutachten- und
Beratungsdienstleistung** Haupt
**Prüfung von Einnahme- und Ausgabesachverhalten
sowie von Verträgen bezüglich ihrer
steuerrechtlichen Relevanz**
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
- c) Bericht SenKultEuropa – SE 1 Ge – vom 24.08.2022 [0493](#)
**Beauftragung einer Steuerberaterleistung als
Rahmenvereinbarung von 2023 bis 2024 mit
einjähriger Verlängerungsoption** Haupt
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
- d) Bericht SenFin – I A 32 – vom 02.11.2022 [0649](#)
**Angestrebte Beauftragung von
Steuerberatungsdienstleistungen durch die
Regierende Bürgermeisterin von Berlin –
Senatskanzlei, Senatsverwaltung für Kultur und
Europa, Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität,
Verbraucher- und Klimaschutz und
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und
Betriebe im Zusammenhang mit der ab 01.01.2023
geltenden Neuregelung der Umsatzbesteuerung der
öffentlichen Hand – Abgrenzung zur angestrebten
Beauftragung von diesbezüglichen
Steuerberatungsdienstleistungen durch die
Senatsverwaltung für Finanzen** Haupt
(unaufgefordert vorgelegt)

vertagt zur Sitzung am 18.01.2023; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 10 der Tagesordnung

Bericht RBm – Skzl – I B M 1 – vom 17.10.2022
**Entwicklung des Games- und
Computerspielebereichs unter Einbeziehung des
Computerspielemuseums**
(Berichtsauftrag aus der 18. Sitzung vom 25.05.2022)

[0608](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0608](#) zur Kenntnis genommen.

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 die Ergebnisse des Runden Tisches „Games“ sowie den aktuellen Sachstand zum Games Hub darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Punkt 11 der Tagesordnung

a) Bericht RBm – Skzl – I B M 1 – vom 31.10.2022
**Entwicklung der VFX-Förderung und Maßnahmen
Förderung Games-Standort**
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18. Mai 2022)

[0641](#)
Haupt

b) **Anlage zur roten Nummer 0641**

[0641-1](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [0641](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Die Anlage [0641-1](#) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 12 der Tagesordnung

Bericht RBm – Skzl – I B M 2 – vom 28.10.2022
**Fortschrittsbericht zur Umsetzung der Änderung
des Vorwegabzugs bei der Medienanstalt Berlin-
Brandenburg (mabb) und anderen davon
betroffenen Institutionen**
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18. Mai 2022)

[0642](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0642](#) zur Kenntnis genommen.

Inneres, Digitalisierung und Sport – 05

Punkt 13 der Tagesordnung

- a) Zwischenbericht SenInnDS – I A 12 – vom 12.10.2022 [0506 A](#)
Wiederholungswahlen Haupt
(Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung vom 11.05.2022)
m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 30.11.2022
- b) Zwischenbericht SenInnDS – I A 12 – vom 14.11.2022 [0506 B](#)
Wiederholungswahlen Haupt
(Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung vom 11.05.2022)

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Zwischenbericht [0506 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Der Bericht [0506 B](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 15.03.2023 in einem Folgebericht darzustellen, welche personellen, strukturellen, organisatorischen und rechtlichen Veränderungen dauerhaft zur Verbesserung der Organisation und Durchführung von Wahlen in Berlin vorgenommen werden sollen. Welche haushälterischen Vorsorgen sollen dafür veranschlagt werden?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 darzustellen, welche Bürgerämter aufgrund der Wiederholungswahl geschlossen wurden, welche Dienstleistungen von der Schließung betroffen sind und wie Abhilfe in anderen Bürgerämtern für die entfallenden Dienstleistungen geschaffen wurde.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 zu erläutern, wie die ehrenamtlichen Wahlhelfenden angeleitet werden sollen. Weiter wird um eine Einschätzung zum Umgang mit der Veröffentlichung von Wahlprognosen nach 18.00 Uhr unter Berücksichtigung der Ausführungen des Landesverfassungsgerichts gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion der SPD kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 25.11.2022, 14.00 Uhr, Fragen zu den Neuwahlen in Berlin nachzureichen, die vom Senat schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht, die rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 schriftlich beantwortet werden sollen:

1. Wie viele Wahlhelfer*innen sind aktuell angemeldet?
2. Wie werden die Schulungsangebote für Wahlhelfer*innen gestaltet? Gibt es hierzu einen Freizeitausgleich? Finden sie in Präsenz oder online statt?
3. Wie werden die Bezirksmitarbeiter*innen einbezogen?
4. Wie wird dafür gesorgt, dass Mindeststandards in den Wahllokalen für die Gesundheit der Wahlhelfenden (Temperatur, Versorgung) eingehalten werden? Welche sind die Mindeststandards?
5. Findet eine zusätzliche Anmietung von ausreichend großen Räumlichkeiten statt? Wenn ja, welche?
6. Werden „Notfall-Ersatz-Kabinen“ bereit gehalten?
7. Wie wird dem Umstand Rechnung getragen, dass mögliche Wartezeiten im Freien bei kalten Temperaturen anfallen?
8. Wie wird auf Problemanzeigen am Wahltag reagiert, wie sind hierzu die Kommunikationsketten aufgestellt?
9. Wie wird die qualitativ hochwertige Erstellung der Protokolle am Wahltag sichergestellt?
10. Gibt es Problemanzeigen von einzelnen Bezirken? Bitte einzeln auflisten.
11. Welche Fragen und Problemanzeigen betreffend die Wiederholungswahl sind bei der Landeswahlleitung eingegangen?

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 14.28 bis 15.00 Uhr.

Punkt 14 der Tagesordnung

Bericht SenInnDS – III E 21-3 – vom .10.2022
Entwicklung der Fahrradstaffel
gemäß Auflage B. 30 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0629](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0629](#) zur Kenntnis genommen.

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 die Aufgliederung der geahndeten Verkehrsordnungswidrigkeiten stärker, einschließlich einer Erfassung durch wen die jeweilige Ordnungswidrigkeit begangen wurde, zu differenzieren und diese Systematik in der wiederkehrenden Berichterstattung zu übernehmen. Weiter wird um Erläuterung gebeten, wie künftig das vorschriftswidrige Überholen erfasst werden soll.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Wie werden die Kolleginnen und Kollegen der Fahrradstaffel eingesetzt, wenn witterungsbedingt kein Einsatz auf dem Rad möglich ist?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 15 der Tagesordnung

Schreiben SenInnDS – V B1 Kä – vom 14.11.2022
**Verwendung des Jahresergebnisses 2021 des ITDZ
gem. § 2 Abs. 6 ITDZ-Gesetz – Finanzierung zum
Verlustausgleich und Zentralisierung des
Rechnungshofs von Berlin sowie Zuführung an den
Landeshaushalt von Berlin**

[0661](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung hinsicht-
lich der Anlage

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

Dem Schreiben [0661](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 die Roadmap zur Zentralisierung der IT des Rechnungshofes aufzuliefern. Wann genau sollen die 2 Millionen, die für die Erstinvestitionen im Rahmen der Zentralisierung vorgesehen sind, anfallen?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 16 der Tagesordnung

Zwischenbericht SenInnDS – V B 3 – vom 19.09.2022
WLAN-Initiativen des Senats
gemäß Auflage B. 31 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 18.01.2023

[0572](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0572](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, GRÜNE, LINKE, AfD und FDP bei Enthaltung CDU)

Punkt 17 der Tagesordnung

Schreiben SenInnDS – IV D 2 – vom 20.10.2022 [0384 C](#)
Geförderte Sportgroßveranstaltungen – Ökologische Haupt
und soziale Nachhaltigkeitskriterien
gemäß Auflage B. 28 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
m.d.B. um Fristverlängerung bis 31.12.2022

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0384 C](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD bei Enthaltung CDU und FDP)

Punkt 18 der Tagesordnung

Bericht Senat von Berlin – InnDS IV EURO 1- vom [0384 E](#)
08.11.2022 Haupt
Bericht über den aktualisierten Finanzplan für den
Austragungsort Berlin im Rahmen der Fußball
Europameisterschaft 2024
1. Kenntnisnahme zum aktuellen Finanzbedarf
2. Kenntnisnahme von der Absicht der
Senatsverwaltung für Finanzen, überplanmäßige
Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 0510,
Titel 54117 für den Zeitraum 2023 bis 2024
zuzulassen
gemäß Auflage A. 1 und B. 28- Drucksache 19/0400
zum Haushalt 2022/23

Nach Aussprache wird der Bericht [0384 E](#) zur Kenntnis genommen.

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis spätestens zur Sitzung am 15.03.2023 einen Folgebericht aufzuliefern und zu folgenden Punkten zu berichten:

1. Detaillierter Zeit- und Kostenplan der Baumaßnahmen am Olympiastadion und den Sportanlagen, einschließlich der Kostensteigerungsprognosen
2. Detaillierter Zeit- und Kostenplan für das Fanfest
3. Übersendung des Veranstaltungskonzepts der Kulturprojekte Berlin GmbH für die Euro 2024
4. Detaillierter Zeit- und Kostenplan für das Football Village einschließlich des Konzepts
5. Detaillierter Zeit- und Kostenplan und Konzept für die Fanmeile auf der Straße des 17. Juni (auch bezüglich Begrasung)
6. Übermittlung der Verträge mit der UEFA betreffend der Europameisterschaft 2024 (für den Datenraum)

7. Konkrete Aussage über die prognostizierte Stadttrendite / Kalkulation zu den Einnahmen
8. Operationalisierung des Leitbildes Nachhaltigkeit zur EURO 2024
9. Gibt es Überlegungen zur Durchführung von Veranstaltungen dezentral in den einzelnen Bezirken?
10. Diversity/Vielfalt/Antidiskriminierung – gibt es präventive Maßnahmen? Gibt es Überlegungen, die Expertisen der Landesantidiskriminierungsstelle o.ä. Trägern einzubinden bzw. zu nutzen?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz – 07

Punkt 19 der Tagesordnung

Schreiben SenUMVK – II B 26 – vom 03.11.2022
**Vergabe des Projekts -Grundstücksübergreifende
Lösungen der Regenwasserbewirtschaftung
hier: Zustimmung**
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0656](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0656](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen CDU bei Enthaltung FDP)

SenUMVK

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 die genaue Fragestellung bzw. den Gutachtenauftrag des Projekts „Grundstücksübergreifende Lösungen der Regenwasserbewirtschaftung“ aufzuliefern und nach Abschluss der Untersuchungen die Ergebnisse und Schlussfolgerungen darzustellen. In welcher Art und Weise ist die Regenwasseragentur in den Vorgang mit eingebunden?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 20 der Tagesordnung

Bericht SenUMVK – IV E 30 – vom 07.11.2022
Situation am Alexanderplatz/Sperrung U2
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

[0633 A](#)
Haupt

Hinweis: Die in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste genommenen Bitte um Fristverlängerung [0633](#) hat sich durch die Vorlage des Berichts [0633 A](#) erledigt.

Nach Aussprache wird der Bericht [0633 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenUMVK

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 einen Folgebericht zur Situation am Alexanderplatz/Sperrung der U2 aufzuliefern und zu erläutern, wie sich der weitere zeitliche Plan darstellt und ob es Überlegungen zur Installation von Bauweichen seitens der BVG gab. Welche Risiken werden bei anderen Baumaßnahmen im Umfeld von U-Bahn-Anlagen gesehen? Welche Maßnahmen werden zum Schutz des U-Bahn Netzes ergriffen und wie kann eine rechtliche Absicherung im Falle von Schäden erfolgen?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU, LINKE und AfD)

Die Fraktionen Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 25.11.2022, 14.00 Uhr, Fragen zur Situation am Alexanderplatz/Sperrung U2 nachzureichen, die vom Senat schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

1. Für welche Bauprojekte in der Nähe von Bahnanlagen wurde eine nachbarschaftliche Vereinbarung getroffen und für welche nicht (tabellarische Übersicht)?
2. Warum gibt es die Auflage einer nachbarschaftlichen Vereinbarung im Rahmen der Baugenehmigung nicht? Soll diese zukünftig zur Auflage gemacht werden, was ist dabei rechtlich zu beachten?
3. Sieht der Senat, neben der Möglichkeit eine nachbarschaftliche Vereinbarung zur verpflichtenden Auflage zur Erteilung der Baugenehmigung zu machen, weitere Optionen, um möglichen Schäden an der öffentlichen Infrastruktur und damit möglicherweise verbundenen Folgekosten für das Land Berlin vorzubeugen?
4. Ist ein (derzeit noch fehlender) angewiesener Baustopp für Covivio seitens des Bezirksamtes Mitte notwendig für haftungsähnliche Belange?
5. Welche Hinweise gibt der Fall der U2 und Covivio hinsichtlich zukünftiger Bebauungspläne?
6. Was sind die wesentlichen Maßnahmen des Sanierungskonzeptes von Covivio?
7. Wie lange dauert die Prüfung des Sanierungskonzeptes? Wie lange dauert voraussichtlich die Sanierung?

Punkt 21 der Tagesordnung

Bericht SenUMVK – VI B 2/3 – vom 05.10.2022
Vorrangschaltungen an Ampeln
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18. Mai 2022)

[0610](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [0610](#) zur Kenntnis genommen.

Kultur und Europa – 08

Punkt 22 der Tagesordnung

Schreiben SenKultEuropa – SE 1 KI / II B Lü – vom
31.10.2022
**Zuführung zum Sondervermögen Infrastruktur der
Wachsenden Stadt (SIWA) zur Ergänzung der
Maßnahme Sanierung und Herrichtung der Alten
Münze in Berlin Mitte**
**hier: Entnahme aus der Rücklage Innovationsförder-
fonds, Umwidmung der Mittel und Sonderzuführung
an das SIWA**

[0635](#)
Haupt

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion der CDU einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 22.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird beschlossen:

Dem Schreiben [0635](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU und FDP
bei Enthaltung AfD)

SenKultEuropa
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 15.02.2022 das Betreiberkonzept für die künftige Nutzung der Alten Münze aufzuliefern oder die Überlegungen/Planungen zur Nutzung darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Die Fraktion der CDU kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 25.11.2022, 14.00 Uhr, Fragen zur Alten Münze nachzureichen, die vom Senat schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 15.02.2023 beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion der CDU hat folgende Fragen eingereicht:

1. Wir bitten um eine Übersicht: Welche konkreten Baumaßnahmen finden wann wo statt, wann sollen diese umgesetzt werden und was kosten diese jeweils?
2. Was bedeuten die jeweiligen Baumaßnahmen für die gegenwärtige Nutzung, insbesondere die Spreewerkstätten?
3. Wo können die Spreewerkstätten in der Zwischenzeit ihr Programm und ihre Veranstaltungen durchführen?
4. Wann plant der Senat ein Konzept zum Betrieb und zur Nutzung der Alten Münze vorzulegen?
5. Welche konkreten Planungen, auch hinsichtlich der Nutzflächen und Zeiten, gibt es für das Projekt des House of Jazz?
6. Ist dafür die Finanzierung gesichert (in welcher Höhe)?

Punkt 23 der Tagesordnung

Bericht SenKultEuropa – I A Bc – vom 28.09.2022
Musicboard Berlin GmbH
(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022)

[0247 B](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [0247 B](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 24 der Tagesordnung

Bericht SenKultEuropa – I A AK – vom 01.11.2022
Alte Münze
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

[0588 A](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [0588 A](#) zur Kenntnis genommen.

Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung – 09

Punkt 25 der Tagesordnung

- a) Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen und der Fraktion Die Linke
Drucksache 19/0513
Gesetz zur Änderung des Landesbeamtengesetzes

[0566](#)
Haupt
WissForsch

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses WissForsch vom 14.11.2022 vor, den Antrag anzunehmen (mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei Enthaltung CDU und AfD).

- b) Stellungnahme des Senats – WGPG KAB WF V – vom [0566 A](#)
10.10.2022 Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

zu a) Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/0513 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung anzunehmen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Dringlichkeit wird empfohlen.

- b) Die Stellungnahme [0566 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 26 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung – [0592](#)
Drucksache 19/0551 Haupt
Verlängerung der Hochschulverträge gemäß § 2a WissForsch
Berliner Hochschulgesetz für das Jahr 2023

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses WissForsch vom 14.11.2022 vor, die Vorlage – zur Beschlussfassung – anzunehmen (einstimmig mit allen Fraktionen).

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/0551 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung anzunehmen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Dringlichkeit wird empfohlen.

SenWGPG

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 15.03.2023 zu folgenden Punkten schriftlich zu berichten:

1. Wie hoch sind die jeweiligen Rücklagen an den Hochschulen, die für den Abbau des Sanierungstaus verwandt werden sollen?
2. Inwieweit sind die Ansätze durch entsprechende Projekte belegt? Sind die Mittel gebunden oder ungebunden?
3. Wie sollen die Zuschüsse an die Hochschulen unter Berücksichtigung der steigenden Inflation künftig angepasst werden?

(einvernehmlich; auf Antrag SPD, CDU und FDP)

Punkt 27 der Tagesordnung

Bericht SenWGPG – V D 2 – vom 29.08.2022
**Darstellung der Sanierungsmaßnahmen im
Botanischen Garten und Bedeutung der
Schaugewächshäuser für die wissenschaftliche
Arbeit sowie Hochschulstandortentwicklungs-
planungen 2022 – 2036**
(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 01.06.2022)

[0305 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0305 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenWGPG

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 15.03.2023 zu den weiteren Erkenntnissen auf Grundlage der Hochschulstandortentwicklungsplanungen und der Überführung in eine Landeshochschulstandortentwicklungsplanung (L-HSEP) zu berichten. Wie ist der aktuelle Sachstand und was die weiteren Schritte? Wie erfolgt die Priorisierung und Plausibilisierung der Investitionsplanungen der Hochschulen?

(einernehmlich; auf Antrag CDU und LINKE)

Punkt 28 der Tagesordnung

a) Bericht SenWGPG – IV D – vom 05.09.2022
**Darstellung Bund/Länderzuschuss für Museum für
Naturkunde sowie Maßnahmen Standortumsetzung**
(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 01.06.2022)

[0306 A](#)
Haupt

b) Bericht SenWGPG – IV D – vom 06.09.2022
**Baumaßnahmen mit Gesamtkosten ab 100 Mio.
Euro sowie Risikoanalyse und
Risikominimierungsmaßnahmen
hier: Naturkundemuseum**
gemäß Auflage A. 17 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21 und gemäß Auflage A. 15 –
Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

[0396 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [0306 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Der Bericht [0396 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 29 der Tagesordnung

Bericht SenWGPG – IV E / V D – vom 06.09.2022
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Deutsches Herzzentrum der Charité
(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 01.06.2022)

[0335 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0335 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenWGPG
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023 zu erläutern, ob an der Charité auch Dauertests im Hinblick auf die Notstromversorgung durchgeführt werden.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Bildung, Jugend und Familie – 10

Punkt 30 der Tagesordnung

Bericht Senat von Berlin – BfJ StS B SG LtG – vom
13.09.2022
**Aktueller Sachstand Berliner Schulbauoffensive
(BSO)**
gemäß Auflage B. 71 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0548](#)
Haupt

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion der SPD einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 30.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird der Bericht [0548](#) zur Kenntnis genommen.

Ein Antrag der Fraktion der CDU, den Senat aufzufordern, die Sachstandsberichte zur Berliner Schulbauoffensive vierteljährlich vorzulegen, wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU und FDP
bei Abwesenheit AfD)

Punkt 31 der Tagesordnung

Bericht SenBildJugFam – I B – vom 19.08.2022
**Verbeamtung von Lehrkräften, Altersgrenze,
Vordienstzeiten, Nachteilsausgleich, amtsärztliche
Untersuchungen, Eingruppierung von
Funktionsstelleninhaber*innen, Pensionsfonds**
(Berichtsauftrag aus der 19. Sitzung vom 01.06.2022)

[0480](#)
Haupt

vertagt, bis die Vorlage – zur Beschlussfassung – (Drs. 19/0602; rote Nummer [0709](#)) im Hauptausschuss beraten wird; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 32 der Tagesordnung

Bericht Senat von Berlin – BJF I C 5.3 – vom
01.11.2022

[0648](#)
Haupt

**Jährlicher Bericht über die personelle Ausstattung
der Berliner Schulen**

gemäß Auflage B. 69 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

Nach Aussprache wird der Bericht [0648](#) zur Kenntnis genommen.

SenBildJugFam

wird gebeten, im nächsten regulären Bericht über die personelle Ausstattung der Berliner Schulen folgende Punkte zu berücksichtigen bzw. dem Hauptausschuss hierzu zu berichten:

1. Bitte um detailliertere Darstellung der Zahlen nach Schultypen getrennt (Gemeinschaftsschulen, ISS, VHS, Gymnasien, Kollegs) einschließlich der Klassenfrequenzen
2. Bitte um Darstellung der Zahlen bis einschließlich des Stichtages 01.11.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD, GRÜNE und CDU)

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 25.11.2022, 14.00 Uhr, Fragen zum Bericht [0648](#) nachzureichen, die von SenBildJugFam schriftlich mit dem nächsten Bericht zur personellen Ausstattung der Berliner Schulen beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion der Die Linke hat folgende Frage eingereicht:

Erbeten wird, den Bericht in Zukunft um die Angabe zu den von freien Trägern besetzten Stellen zu ergänzen, sodass ersichtlich wird, inwiefern der bereits im Bericht dargestellte Bedarf gedeckt wird.

Integration, Arbeit und Soziales – 11

Punkt 33 der Tagesordnung

Schreiben SenIAS – I AbtL 1 – vom 11.10.2022

[0600](#)
Haupt

**Zustimmung zur Aufhebung der Einschränkung der
gesetzlichen Deckungsfähigkeit von verstärkten oder
geschaffenen (Teil-)Ansätzen durch das Berliner
Abgeordnetenhaus zur Deckung von Mehrbedarfen
im Kapitel 1120**

gemäß § 10 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2022/2023

Der Tagesordnungspunkt 33 wurde von der Tagesordnungsordnung abgesetzt, weil das Schreiben (rote Nummer [0600](#)) von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales zurückgezogen worden ist (s. rote Nummer [0600-1](#)).

Punkt 34 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenIAS/LAF – II C 1 / II C 1.2
– vom 03.11.2022

**Anmietung von durch die kommunalen
Wohnungsbaugesellschaften errichtete modulare
Unterkünfte für Flüchtlinge (MUF)
Zustimmung zur Vertragsverlängerung**
gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0652](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0652](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD)

Punkt 34 A der Tagesordnung

a) Vertrauliches Schreiben SenIAS/LAF – II A 4.9 – vom
18.11.2022

**Verlängerung des Mietvertrages eines Objektes zur
Unterbringung von Geflüchteten
Zustimmung zur vertraglich vereinbarten
Verlängerung des Mietvertrages**
gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0667](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

b) Schreiben SenIAS – StS IntSoz Ref – vom 21.11.2022
**Nachanmeldung einer Hauptausschussvorlage für
die Sitzung am 23.11.2022**

[0667-1](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

zu a) Dem Schreiben [0667](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur
Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD)

zu b) Das Anschreiben [0667-1](#) wird zur Kenntnis genommen.

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – 12

Punkt 35 der Tagesordnung

Schreiben SenSBW – IV C 31 – vom 06.10.2022
**Ausschreibung Gutachten und
Beratungsdienstleistungen zur Evaluation der
Genehmigungspraxis Milieuschutz
hier: Zustimmung**
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0594](#)
Haupt

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 35.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird beschlossen:

Dem Schreiben [0594](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

SenSBW
wird gebeten, dem Hauptausschuss unaufgefordert die Ausschreibungsunterlagen für das Gutachten und die Beratungsdienstleistungen zur Evaluation der Genehmigungspraxis Milieuschutz aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

SenSBW
wird gebeten, dem Hauptausschuss unaufgefordert über das Ergebnis der Evaluation der Genehmigungspraxis Milieuschutz bzw. der Arbeitsgruppe Milieuschutz zu berichten.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Wirtschaft, Energie und Betriebe – 13

Punkt 36 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0584](#)
„Wie unterstützen oder beraten die Finanz- oder [0584](#)
Wirtschaftsverwaltung Startups bei der Anwendung [Haupt](#)
von aktuellen Steuerrechtsänderungen und
Förderprogrammen? Wie wirken sich die
steuerrechtlichen Änderungen bezüglich
Mitarbeiterkapitalbeteiligung (EstG 19a) quantitativ
und qualitativ in Berlin aus?“
(auf Antrag der Fraktion der CDU)

Nach Aussprache – s. Inhaltsprotokoll – wird die Besprechung [0584](#) abgeschlossen.

SenWiEnBe
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung des Hauptausschusses am 21.06.2023 einen Folgebericht zum Stand der Diskussionen um die Steuerrechtsänderungen und die Auswirkungen auf Startups aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 36 A der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0672](#)
„Wie fördert der Senat Musik- und [0672](#)
Kreativfestivals?“ [Haupt](#)
(auf Antrag der Fraktion der CDU)

Nach Aussprache – s. Inhaltsprotokoll – wird die Besprechung [0672](#) abgeschlossen.

SenWiEnBe
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung des Hauptausschusses am 18.01.2023 zu den Ergebnissen des im Dezember stattfindenden Round Table (Berliner Ökosystem & Initiatoren) zu berichten.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 37 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Abg. Zillich (LINKE) bittet darum, dass dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie der angekündigte Bericht/Vorlage des Senats zum „Konzept mobile Endgeräte für Schülerinnen und Schüler“ vorab zur Verfügung gestellt wird, sobald dieser in der Geschäftsstelle des Hauptausschusses eingegangen ist (einvernehmlich).

Konsensliste

Vorschläge der Vorsitzenden, mit den nachstehenden Vorgängen ohne Aussprache wie folgt zu verfahren:

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

- | | |
|--|---|
| Vertraulicher Zwischenbericht SenFin vom 04.11.2022
Berateraffäre beim RBB: Auswirkungen auf die Messe Berlin
(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022)
m.d.B. um Fristverlängerung bis Anfang 2023 | 0454 A
Haupt
Vertrauliche
Beratung |
| <u>m.d.B. um Fristverlängerung bis zum Jahresanfang 2023 (spätestens rechtzeitig zur Sitzung am 18.01.2023)</u> | |
| Zwischenbericht SenFin – II B – vom 11.11.2022
Statusbericht über die Haushaltslage per 31.10.2022
gemäß Auflage B. 121 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 0495 A
Haupt |
| m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 07.12.2022 | |
| Zwischenbericht SenSBW – Z F 10 – vom 08.11.2022
Auswertung der Baurundfahrt des Hauptausschusses am 28. September 2022 hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022) | 0588 C
Haupt |
| m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am 07.12.2022 | |
| Zwischenbericht SenSBW – V S 41 – vom 15.11.2022
Komische Oper
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022) | 0588 D
Haupt |
| m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am 18.01.2023 | |

Zwischenbericht SenSBW – V S 21 – vom 15.11.2022
Baukostenentwicklung und Kapazitätsprobleme
(Berichtsauftrag aus der 21. Sitzung vom 08.06.2022)

[0615 A](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
18.01.2023

Zwischenbericht SenBildJugFam – III D 1.11 – vom
03.11.2022
**Gesamtstädtisches Fach- und Finanzcontrolling;
Mehrbedarfe und Auswirkung der Corona-
Pandemie auf Hilfen zur Erziehung**
gemäß Auflage A. 14 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0654](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.01.2023

Zwischenbericht RBm – Skzl – I B M 4 – vom
11.11.2022
**Anschlussunterbringung der Deutschen Film- und
Fernsehakademie (DFFB) – Folgebericht zu den
Fragen des neuen Standorts, des Umzugs und der
Arbeitsfähigkeit**
(Berichtsaufträge aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)

[0662](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis Anfang des Jahres
2023

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen:

Inneres, Digitalisierung und Sport

Bericht SenInnDS – III E 22 – vom 11.11.2022
**Einrichten einer Wache am Kottbusser Tor –
Folgebericht**
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

[0519 A](#)
Haupt
- s. II. und KL VI. -

Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Bericht SenUMVK – V B A – vom 07.11.2022
Tangentiale Verbindung Ost (TVO)
**hier: Auswirkungen der Zurückziehung des 4. Teils
der VPU**
(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022)

[0404 B](#)
Haupt

Bericht SenUMVK – IV C 56 – vom 20.10.2022
Novelle des Personenbeförderungsgesetzes
hier: Zusammensetzung der Arbeitsgruppe
(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022)

[0513 B](#)
Haupt

Bericht SenUMVK – III C 1-1 – vom 01.11.2022
**Zuwendung an die Grün Berlin GmbH für den
Neubau Natur-Park Schöneberger Südgelände,
Instandsetzung der Lokhalle (Tempelhof-
Schöneberg)**
**hier: Finanzierung der Maßnahme und Unterlagen
für den Datenraum**
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

[0582 B](#)
Haupt

Bericht SenUMVK – IV D 322 – vom 01.11.2022
Standstreifen Rudolf-Wissell-Brücke
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

[0625 A](#)
Haupt

Bericht SenUMVK – KRF – vom 24.10.2022
**Maßnahmen zur Beschleunigung des
Radwegeausbaus**
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)

[0637 A](#)
Haupt

Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Bericht SenWGPG – I B 31 – vom 15.11.2022
Evaluation des Projekts Drugchecking
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0663](#)
Haupt

Bildung, Jugend und Familie

Bericht SenBildJugFam – II BfdH – vom 11.11.2022

Wirtschaftspläne 2023

- Pestalozzi-Fröbel-Haus

- Lette-Verein

- Stiftung Planetarium

gemäß Auflage A. 6 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0659](#)

Haupt

Bericht SenBildJugFam – StS J SDW Ltg – vom
15.11.2022

Umsetzungsstand DigitalPakt Schule

(Berichtsauftrag aus der 9. Sitzung vom 30.03.2022)

[0660](#)

Haupt

Integration, Arbeit und Soziales

Bericht SenIAS – III D 3 – vom 11.10.2022

Soziale Lage der Berliner Bevölkerung

gemäß Auflage B. 93 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

[0481 B](#)

Haupt

- s. auch KL VI. -

Bericht SenIAS – III F – vom 12.10.2022

Maßnahmen, Kosten, Unterbringungsangeboten und

Belegzahlen im Rahmen der Kältehilfe sowie den

ericht zu den sog. Modellprojekten zur

Überwindung von Obdachlosigkeit und ihren Folgen

gemäß Auflage B. 91 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

[0486 B](#)

Haupt

- s. auch KL VI. -

Bericht SenIAS – LAGeSo ZS C 1 – vom 20.10.2022

Übersicht über den Wirtschaftsplan des

Sondervermögens Ausgleichsfonds des Landes

Berlin nach dem Pflegeberufegesetz

[0651](#)

Haupt

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Bericht SenSBW – V D – vom 28.10.2022
Sporthallen nach Typen-BPU
3. Quartalsbericht 2022
(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 43. Sitzung
der 18. WP vom 13.02.2019)

[0026 D](#)
Haupt

Finanzen

Bericht SenFin – IV LSt Diversity – vom 11.11.2022
Prüfung des Handlungsspielraums für positive
Maßnahmen im öffentlichen Dienst
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

[0658](#)
Haupt

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen:

Unterausschuss Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal

Bericht SenInnDS – V D 1 – vom 01.10.2022
Leistungsfähiges Bürgeramt / Effektive Bürgerämter
gemäß Auflage B. 24 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

[0407 A](#)
Haupt
zur Erledigung

Der Bericht [0622](#) wurde von der Konsensliste V. genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung des Hauptausschusses am 07.12.2022 gesetzt.

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt:

Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung

Bericht SenInnDS – III E 22 – vom 11.11.2022
Einrichten einer Wache am Kottbusser Tor –
Folgebericht
(Berichtsauftrag aus der 25. Sitzung vom 12.10.2022)

[0519 A](#)
Haupt
- s. II. und IV. -

Ausschuss für Integration, Arbeit und Soziales

Bericht SenIAS – III D 3 – vom 11.10.2022

Soziale Lage der Berliner Bevölkerung

gemäß Auflage B. 93 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

[0481 B](#)

Haupt

- s. auch KL IV. -

Bericht SenIAS – III F – vom 12.10.2022

**Maßnahmen, Kosten, Unterbringungsangeboten und
Belegzahlen im Rahmen der Kältehilfe sowie den
ericht zu den sog. Modellprojekten zur
Überwindung von Obdachlosigkeit und ihren Folgen**

gemäß Auflage B. 91 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

[0486 B](#)

Haupt

- s. auch KL IV. -

VII. Zurückstellungen:

Zur Sitzung am 7. Dezember 2022

Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung – 06

Bericht SenJustVA – I C 2 – vom 19.09.2022

**Pauschale Minderausgaben für Personalausgaben
0600/46201**

(Berichtsauftrag aus der 18. Sitzung vom 25.05.2022)
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0553](#)

Haupt

Integration, Arbeit und Soziales – 11

Bericht SenIAS – II B 1 – vom 06.10.2022

**Sachstandsbericht zur Fortentwicklung eines
digitalen, zentralen Tarifregisters**

(Berichtsaufträge aus der 8. Sitzung vom 25.03.2022)
(in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste
genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am
23.11.2022 gesetzt)

[0587](#)

Haupt

Zwischenbericht SenIAS – III B 2 – vom 28.09.2022

**Umsetzung des Tarifergebnisses der
Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber*innen mit
persönlicher Assistenz (AAPA) und dem ver.di
Landesbezirk Berlin-Brandenburg**

gemäß Auflage B. 97 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.12.2022

(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0488 A](#)

Haupt

Bericht SenIAS – III E 1.1 / III E 2.2 – vom 09.09.2022

**Integriertes Gesundheits- und Pflege-Programm
(IGPP), Integriertes Sozialprogramm (ISP) und
Infrastrukturprogramm Stadtteilzentren (IFP STZ)**

1. Kenntnisnahme

2. Änderung des Berichtstermins

gemäß Auflage B. 96 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0537](#)

Haupt

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – 12

Bericht SenSBW – I A 22 – vom 22.07.2022

**Grundstücke für den Wohnungsbau auf bestehenden
oder geplanten Supermärkten**

(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)

(in der 23. Sitzung am 31.08.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0440](#)

Haupt

Bericht SenSBW – II W 26 – vom 14.10.2022

**Wohnungsbaupotential Elisabeth Aue und Zentraler
Festplatz**

(Berichtsauftrag aus der 21. Sitzung vom 08.06.2022)

(in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste
genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am
23.11.2022 gesetzt)

[0612](#)

Haupt

- Bericht SenSBW – IV A 22 – vom 22.09.2022 [0574](#)
**Rückflüsse Wohnungsbauförderdarlehn –
Folgebericht**
(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18. Mai 2022)
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)
Haupt
- Bericht SenSBW – IV A 22 – vom 25.10.2022 [0638](#)
**Verwendung der Mittel sowie zur Nutzung der
einzelnen Fördersegmente und der beteiligten
Akteursstruktur im Sondervermögen
Wohnraumförderfonds Berlin**
gemäß Auflage B. 107 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
(in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste
genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am
23.11.2022 gesetzt)
Haupt
- Bericht SenSBW – IV A 24 – vom 19.09.2022 [0561](#)
**Verwendung der Mittel zur Förderung von
Genossenschaften in Berlin (Bericht 2022)**
gemäß Auflage B. 106 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)
Haupt
- Zwischenbericht SenSBW – V D – vom 27.10.2022 [0390 B](#)
**Baumaßnahmen mit Gesamtkosten ab 100 Mio.
Euro
Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Sanierung und
Modernisierung, 3. Bauabschnitt (Ertüchtigung des
übrigen Geländes)**
gemäß Auflage A. 15 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23
m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
15.02.2023
(in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste
genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am
23.11.2022 gesetzt)
Haupt

Bericht SenSBW – VI S 1 – vom 14.09.2022

Dauer von Bauvorhaben

hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der SPD

(Berichtsauftrag aus der 14. Sitzung vom 04.05.2022)
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0554](#)

Haupt

- a) Zwischenbericht SenSBW – VI Grem 5 – vom
25.10.2022

**Berliner Feuerwehr, Neubau Berliner Feuerwehr-
und Rettungsdienstakademie (BFRA)**

(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18. Mai 2022)
m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
28.02.2023
(in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste
genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am
23.11.2022 gesetzt)

[0483 A](#)

Haupt

- b) Zwischenbericht SenSBW – V D – vom 16.11.2022

**Berliner Feuerwehr, Neubau Berliner Feuerwehr-
und Rettungsdienstakademie (BFRA)**

(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)
m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 28.02.2023

[0483 B](#)

Haupt

Bericht SenSBW – WBL – vom 19.07.2022

Projekt Eckwerk

(Berichtsauftrag aus der 17. Sitzung vom 18.05.2022)
(in der 23. Sitzung am 31.08.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0412 A](#)

Haupt

Wirtschaft, Energie und Betriebe – 13

Bericht SenWiEnBe – II E 31 / II E 36 – vom
23.09.2022

**Dienstleistungen im Zusammenhang mit der
Geldwäscheprävention**

(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022)
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

[0383 A](#)

Haupt

Bericht Senat von Berlin – WiEnBe III A 24 – vom
25.10.2022

[0624](#)
Haupt

**Umsetzung des Solargesetzes sowie
Unterstützungsmaßnahmen des Landes für die
Umsetzung im Wohnungsbestand**
gemäß Auflage B. 120 – Drucksache 19/0400 zum
Haushalt 2022/23

(in der 26. Sitzung am 09.11.2022 von der Konsensliste
genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am
23.11.2022 gesetzt)

Bericht SenWiEnBe – III A 3 / III A 3 Ma – vom
04.10.2022

[0585](#)
Haupt

**Bericht zu den umgesetzten und geplanten
Energieeinsparmaßnahmen der Senatsverwaltungen**
(Berichtsauftrag aus der 23. Sitzung vom 31.08.2022)
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

Bericht SenWiEnBe – III A 3 / III A 3 Ma – vom
28.09.2022

[0462 A](#)
Haupt

Zivil- und Katastrophenschutz
(Berichtsauftrag aus der 24. Sitzung vom 14.09.2022)
(in der 25. Sitzung am 12.10.2022 von der Konsensliste
genommen und in der 26. Sitzung am 09.11.2022 zur
Sitzung am 23.11.2022 zurückgestellt)

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Franziska Becker

André Schulze